

Franz Klapper; Magdeburg: Elektra, Vertrieb elektrischer Uhren (Patent Möller), G. m. b. H.; Myslowitz, Frau verw. Uhrmacher Konstantine Schmilowski in Rosdzin; Neunkirchen, Bez. Trier, Uhrmacher und Goldarbeiter Julius Deuster; Rottweil, offene Handelsgesellschaft Jahresuhr Schwenningen W. Würth & Co., Sitz Schwenningen, Gesellschafter Wilhelm Würth und Karl Mack.

Vom Büchertisch.

Deutscher Uhrmacher-Kalender 1909. Grossmanns Notizkalender, Jahrgang XXXII. Praktisches Geschäfts- und Taschenbuch für Uhrmacher. Verlag Carl Marfels, A.-G., Berlin, Zimmerstrasse 8. Preis gebunden 1,20 Mk., nach dem Auslande 1,30 Mk.

Den Hauptteil nimmt in diesem Jahre eine Reihe von Abhandlungen unter dem Titel „Altes und Neues über Uhrpendel und Pendeluhren“ ein. „Schwerpunkt und Schwingungsmittelpunkt“, „Die Länge eines verloren gegangenen Pendels ohne Vorbild zu bestimmen“, „Schwerpunktsbestimmung auf graphischem Wege“, „Verkürzung eines Pendels ohne Aenderung seiner Schwingungsdauer“, das sind nur einige unter den vielen Kapiteln, die alle auf die fasslichste Weise behandelt sind. Wo Formeln nicht zu umgehen waren, sind die denkbar einfachsten verwendet. Ausführliche Darlegungen sind den Kompensationspendeln, dem Grahamgang, der Rieflerschen und der Strasserschen Hemmung und der neuen Präzisionsuhr „DUB“ gewidmet. Die Notizen für Handel und Verkehr sind durch die Bestimmungen des kleinen Befähigungsnachweises und durch das Scheckgesetz erweitert. Die übrige Ausstattung entspricht der der früheren Jahrgänge. Natürlich fehlt auch nicht der formvollendete „Rückblick“ des Herausgebers. — Der neue Kalender bietet in seinem Jahrgang 1909 soviel Wissenswertes, dass wir die Anschaffung nur empfehlen können.

Praktisches Geschäftshandbuch von Gustav Koepfer. Verlag von Eusslin & Laiblin, Reutlingen. 408 Seiten. Preis gebunden 3,50 Mk.

Der Verfasser führte sich bei Gelegenheit des Verbandstages in Krefeld durch seinen trefflichen Vortrag über das Genossenschaftswesen bei uns Uhrmachern ein. Derselbe steht in engster Fühlung mit den Handwerkerkreisen und weiss genau, wo es fehlt. Sein neuestes Werk füllt sicher eine bestehende Lücke aus. Wir möchten es besonders den jungen Anfängern empfehlen, da das Werk über alle vorkommenden Fragen knappe, klare Auskunft gibt. Aus dem Inhalt heben wir hervor: Lehrzeit, Gesellenprüfung, Gesetzesbestimmungen über den Dienstvertrag des Arbeiters, des Werkmeisters, des Handlungsgehilfen, Berechtigung zum Einjährigendienst, Meisterprüfung, Uebergang zur Selbstständigkeit, geschäftlicher Schriftverkehr, Zahlungsformen, Verjährung, Wechsel und Scheck, Bankverkehr, Rundschreiben und Zirkulare, Zeugnisse, die wichtigsten Verträge, Klageverfahren, Gewerbe- und Kaufmannsgerichte, Patentamt, Testament, Sozialversicherung, Genossenschaftswesen, unlauterer Wettbewerb, Postformulare, Bahnformulare, Inserate, gesetzliche Bestimmungen über Handelsgesellschaften, Handwerkerorganisationen usw., Buchführung, Kalkulation für die wichtigsten Gewerbe, Steuerfragen, Rechenkunde, Raumlehre, Warenkunde, Tabellen aller Art über Zinsen, Portosätze, Gebühren usw., Fremdwörterverzeichnis. Ein ausführliches alphabetisches Verzeichnis erleichtert die Benutzung.

Patentbericht.

a) Patentanmeldungen.

- 74a. 31146. Pendelschaltwerk, insbesondere für elektrisch betriebene Signalanlagen. Oskar Mey, Rixdorf, Niemetzstrasse 18. 6. 12. 06.
83a. 25971. Vorrichtung zum Regeln von Taschenuhren im Liegen. Franz Lotter, Butzbach. 23. 4. 08.
83a. 49485. Hammerausschaltung an Schiffsuhrschlagwerken. Math. Bäuerle, St. Georgen, Bad. Schwarzwald. 13. 3. 08.
83b. 24985. Elektrische Aufzugsvorrichtung mit Schwungkörpern für Gewichtsuhr. Charles Edward Sanford, New York; Vertr.: B. Petersen, Pat.-Anw., Berlin SW. 11. 24. 7. 07.

b) Patenterteilungen.

- 83b. 204242. Elektrische Aufziehvorrichtung für Uhren mit Schlagwerk. August Anders, Charlottenburg, Knobelsdorffstrasse 4. 12. 9. 07.
83b. 204351. Elektrisches Pendel mit Antrieb durch Biegung der Aufhängefeder. Siemens-Schuckert-Werke, G. m. b. H., Berlin. 24. 1. 07.

c) Gebrauchsmuster.

- 74a. 352318. Zifferblatt mit Einteilung im 24 Stunden, umgeben von einem Ring mit 96 Löchern in einer Reihe, welche durch Einstecken von Stiften die Signalzeiten von $\frac{1}{4}$ zu $\frac{1}{4}$ von mechanischen und elektrischen Uhren angeben. Karl Köhler, Neustadt, Schwarzw. 7. 8. 08.
83a. 351704. Kalenderuhr mit zentrischer Datumskala und auf dem Stundenrohr gelagertem, durch das Gehwerk angetriebenem Datumzeiger. Heinrich Grone, Hamburg, Hermannstrasse 18. 27. 12. 07.

- 83a. 353165. Uhrenkapsel aus Holz. Heinrich Stephani, Beuthen, O.-S., Gräupnerstrasse 8. 6. 1. 08.
83a. 353653. Abprägung an der als Auflage für die Balancebrücken dienenden Taschenuhrplatte derart, dass die letztere annähernd gleiche Oberfläche mit der Platine besitzt. Gebr. Thiel, G. m. b. H., Ruhla i. Th., 9. 9. 08.
83a. 353664. Gongträger für Uhrwerke. Hermann Wöhrle, Villingen i. B. 16. 9. 08.
83b. 353431. Antriebsvorrichtung für elektrische Uhren, bestehend aus einem durch elektrische Kraft sich periodisch hebendem Fallgewicht. Paul Eschner, Oetzsch bei Leipzig. 5. 9. 08.



Frage- und Antwortkasten.

Anonyme Anfragen werden nicht berücksichtigt.

- Frage 1676. Welche Fabrik liefert Uhren, die, statt zu schlagen, die Stunden ausrufen, also sprechen?
C. M. in St.
- Frage 1678. Wie werden an Taschenuhrankern mit sichtbaren Hebesteinen die Einschnitte für dieselben hergestellt?
E. A.
- Frage 1679. Auf einer antiken, sechseckigen Reiseuhr in Etui, Spindelgang mit Schnecke und Kette, Schlagwerk und Wecker, befindet sich der Name: Christian Heinrich Böhm, Königsberg. Kann einer der Herren Kollegen sagen, wann derselbe in Königsberg gelebt hat?
W. D. K.
- Frage 1681. Mir war bisher nur bekannt, dass das Stahlrot (Stahlpolierrot) ein Präparat von Eisenoxyd ist, und das Pariser Rot, welches in Kugeln käuflich und womit die Weichmetalle, wie Gold, Silber, Messing usw. poliert werden, eine Erde ist. Nun hörte ich, dass auch letzteres Eisenoxyd wäre. Wer von den Herren Kollegen könnte mir nun eine einwandfreie Auskunft darüber geben? Sie wird sicher die ganze Kollegenschaft interessieren.
F. K.
- Frage 1682. Einzelne kaufmännische Firmen haben Stempel mit Uhrwerk, wo bei Ankunft oder Abgabe der Waren die jeweilige Zeit aufgedrückt wird. Sind derartige Stempel zuverlässig, und woher kann man sie beziehen?
A. H. in St.
- Frage 1683. Gibt man dem Hebestift der Unruhscheibe eines Weckers nach amerikanischem System Oel?
A. Kl. in Dr.
- Frage 1684. Wieviel Umdrehungen macht der Windfang eines grossen Schweizer Musikwerkes, wenn das Walzenrad 160 Zähne hat, ferner das nachfolgende grössere Laufwerksrad 50 Zähne und 12 er Trieb, das zweite, kleinere Laufwerksrad 30 Zähne und 10 er Trieb; die Schraube des Windfanges ist eingängig, d. h. jeder Zahn des zweiten Laufwerktrades verursacht eine Umdrehung des Windfanges?
Abonn. F. in H.
- Frage 1685. Gibt es Schwarzwälder Wecker mit Spitzzahn-Ankerengang?
Verbandsmitgl. V. in St.
- Frage 1686. Eine Ankeruhr reguliert im Hängen gut, gewinnt aber beim Tragen und noch mehr beim Radfahren 4 bis 6 Minuten täglich. Was kann die Ursache sein, und wie würde man einem eventuellen Pellen abhelfen?
N.

Zur Frage 1683. Ueber das Oelgeben an dem Hebestift der Babywecker usw. Da der Hebestift der Wecker nach amerikanischem System eine ziemlich lange Bahn in dem Einschnitt der Ankergabel zu durchlaufen hat, so ist es nötig, demselben Oel zu geben, aber nur in geringem Masse, indem man mit dünnflüssigem Oele den Hebestift ein wenig einfettet. —*

Zur Frage 1684. Um die Anzahl der Umdrehungen des Windfanges in einem Schweizer Musikwerk zu berechnen, ermittelt man zuvörderst die Anzahl der Umdrehungen des zweiten Laufwerktrades, wenn sich die Walze einmal umdreht. Dann multipliziert man die erhaltene Zahl mit der Anzahl der Zähne dieses letzten Laufwerktrades, das in die Schraube ohne Ende des Windfanges eingreift. Man erhält
 $\frac{160}{12} \times \frac{50}{10} \times 30 = 13,33 \times 5 \times 30 = 2001,0$ oder abgerundet 2000 Umdrehungen des Windfanges bei einer Umdrehung der Walze. —*

Zur Frage 1685. Schwarzwälder Wecker amerikanischen Systems mit Spitzzahn-Ankerengang. Obwohl die meisten Schwarzwälder Wecker den Stiftankerengang mit Kolbenzahn haben, gibt es doch einige Fabrikate mit vollem Anker und Rad mit Spitzzähnen, z. B. die Wecker mit schwingender Glocke der Hamburg-Amerikanischen Uhrenfabrik in Schramberg. —*

Redaktionsschluss für Nr. 22:

Textteil | Inseratenteil
7. November, vormittags 8 Uhr. | 12. November, mittags 12 Uhr.
Die für die Redaktion bestimmten Zusendungen sind zu adressieren: Redaktion des Allgemeinen Journals der Uhrmacherskunst, Halle a. S., Mühlweg 19.

Druck und Verlag von Wilhelm Knapp in Halle a. S. — Verantwortlicher Redakteur: W. König in Halle a. S.